

Sehr geehrter Kunde,

wie möchten Ihnen hier einige hilfreiche Hinweise zur Übermittlung von Fingerabdrücken und Handschriftproben für Lasergravuren geben, da Ihre Vorlagen maßgeblich für das spätere Laserergebnis sind.  
Bitte nehmen Sie sich Zeit zur Erstellung Ihrer Vorlagen und machen ruhig mehrere Versuche – Sie werden den Erfolg am Endergebnis sehen:

- Sie brauchen für die Abnahme der Abdrücke lediglich ein handelsübliches Stempelkissen und ein weißes Din-A-4 Blatt unliniert
- Ihre Schriftproben machen Sie am besten mit einem schwarzen Fineliner, ebenfalls auf einem weißen Din-A-4 Blatt unliniert
- Färben Sie das komplette obere Fingerglied im Stempelkissen ein, um einen möglichst flächigen Abdruck zu erhalten und einen schönen Auswahlbereich zu haben
- Legen Sie den Finger gerade und mit leichtem Druck auf das Papier – machen Sie ruhig mehrere Versuche, es bedarf unter Umständen etwas Übung. Der Abdruck sollte nicht zu fest und nicht zu schwach sein, man sollte jede Linie deutlich und unverwischt erkennen können und der Abdruck sollte in der Intensität gleichmäßig sein
- Machen Sie auch für Ihre Schriftproben ruhig mehrere Versuche und achten Sie auf ein möglichst gleichmäßiges Schriftbild (wenn z.B. der erste Buchstabe besonders ausladend ist, wird der Rest der Schrift später entsprechend klein)
- Wenn das Blatt anschließend geknickt wird, sollte die Faltstelle nicht durch einen Abdruck oder Ihre Schriftprobe gehen
  - Bitte nehmen Sie im oder auf dem ausgewählten Abdruck/der ausgewählten Schriftprobe keine Zeichnungen, Einkreisungen, Steinbesatzwünsche etc. vor, wir brauchen den Abdruck komplett und unversehrt
  - Senden Sie uns Ihre Fingerabdrücke/Handschriftproben entweder im Original per Post oder eingescannt als Datei zu
    - Es darf hier ruhig etwas mehr sein, wir suchen aus Ihren Abdrücken/Schriftproben gerne den/die am besten geeigneten aus

Für Fragen und Beratung stehen wir natürlich jederzeit gerne zur Verfügung.